

Asthma bei Jugendlichen mit Typ-1-Diabetes: Häufigkeit und Einfluss auf die Krankheitskontrolle

Datum: 30.05.2018

Original Titel:

Asthma in children and adolescents with type 1 diabetes in Germany and Austria: Frequency and metabolic control

Bei einigen Krankheiten lässt sich beobachten, dass sie häufig mit weiteren anderen Krankheiten vergesellschaftet sind. Forscher aus Deutschland und Österreich interessierte, wie häufig sich Asthma bei jungen Patienten mit Typ-1-Diabetes nachweisen lässt. Die Forscher untersuchten zusätzlich, ob das parallele Vorliegen von Asthma einen Einfluss auf die Krankheitskontrolle der Patienten mit Typ-1-Diabetes nahm.

Bei Typ-1-Diabetes und Asthma wurde mehr [Insulin](#) benötigt

Für ihre Auswertung konnten die Forscher auf Daten von 51 926 Patienten mit Typ-1-Diabetes im Alter von unter 20 Jahren zurückgreifen. 1755 der Patienten (3,4 %) litten begleitend unter Asthma oder nahmen asthmaspezifische Medikamente ein. Patienten mit begleitendem Asthma benötigten höhere Dosierungen an [Insulin](#) als die Patienten, die nicht von Asthma betroffen waren. Außerdem war das Größenwachstum der Patienten mit begleitendem Asthma eingeschränkt. Asthma trat mit 61 % häufiger bei den männlichen Patienten mit Diabetes auf, als bei den weiblichen Patienten (52 %). Weiter konnte gezeigt werden, dass der [Body Mass Index](#) (kurz: BMI, wird berechnet, indem man das Körpergewicht ins Verhältnis zur Körpergröße setzt; kg/m²) der Patienten höher war, wenn sie sowohl an Typ-1-Diabetes als auch an Asthma litten. Darüber hinaus waren die Patienten mit Typ-1-Diabetes und Asthma häufiger von schweren Unterzuckerungen (fachsprachlich als Hypoglykämien bezeichnet) betroffen. Hinsichtlich des Langzeitblutzuckers konnten keine Unterschiede bei Patienten, die an Typ-1-Diabetes und Asthma litten und solchen, bei denen kein zusätzliches Asthma vorlag, gesehen werden.

Diabetes-Patienten mit Asthma sollten besonders auf sich Acht geben

Mit einer Häufigkeit von 3,4 % findet sich eine Asthmaerkrankung ähnlich häufig bei jungen Patienten mit Typ-1-Diabetes wie in der gesunden Bevölkerung. Durch das gleichzeitige Vorliegen von Asthma und Typ-1-Diabetes konnte bei den Patienten ein höherer Bedarf für Insulin und eine höhere Rate an schweren Unterzuckerungen festgestellt werden. Zusätzlich waren die Patienten kleiner und wiesen einen höheren BMI auf.

Referenzen:

Hörtenhuber T, Kiess W, Fröhlich-Reiterer E, Raile K, Stachow R, Bollow E, Rami-Merhar B, Holl RW; DPV-Wiss Study Group. Asthma in children and adolescents with type 1 diabetes in Germany and Austria: Frequency and metabolic control. *Pediatr Diabetes*. 2017 Dec 8. doi: 10.1111/pedi.12618. [Epub ahead of print]

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“